

Die kaiserliche Administrationskanzlei in Vaduz fordert die Vertreter und Untertanen der Grafschaft Vaduz und der Herrschaft Schellenberg auf, sich innerhalb von drei Tagen über die bis zum 11. November fällige Bezahlung von 2'500 Gulden an das Rentamt zu entscheiden.

Or. (A), GA S U44/48 – Pap. 1 Blatt 20,5 / 33,5 cm – Lacksiegel (rot) aufgedrückt – Adresse: Landtammann, gericht undt samentlichen underthanen der graff- undt herrschafften Vadutz undt Schellenberg zuzustellen.

l<sup>1</sup> Demnach von einer högst verordneten l<sup>2</sup> kay(serlichen) administration über die **Graff-** undt l<sup>3</sup> **Herrschafften Vadutz undt Schellenberg** denen under- l<sup>4</sup> thanen auf negsten st. Martini tag 2'500 gulden l<sup>5</sup> auf dem alldasigen rentambt<sup>1</sup> zu lifern l<sup>6</sup> gnädigst befolllen worden, wie dan ersagter st. l<sup>7</sup> Martini tag vor der thür, underdessen aber so l<sup>8</sup> vil hin undt her verlauthen wollen, ob solten l<sup>9</sup> solche 2'500 gulden nit acceptiert werden, als würdet l<sup>10</sup> hiemit landtammänern, gricht undt samentlichen l<sup>11</sup> underthanen der **Graffschafft Vaduz undt Herrschafft l<sup>12</sup> Schellenberg** auferladen, sich von dato jnnert l<sup>13</sup> trey tagen cathgorisch zu resolviern<sup>2</sup>, ob gemelte l<sup>14</sup> 2'500 gulden angenommen wollen werden oder nit, auch l<sup>15</sup> solche resolution<sup>3</sup> schriftlich widerumb an das l<sup>16</sup> kay(serliche) administrations oberambt einzugeben l<sup>17</sup> haben, damit man sich fehrners der gefölln<sup>4</sup> l<sup>18</sup> halber zu richten wisse, wornach sie sich zu l<sup>19</sup> richten undt disem nachzukommen wissen werden. l<sup>20</sup> **Vaduz**, den 1. novembris 1694.

Kay(serliche) administrations canzley der **Graff-** undt **Herschafften Vadutz undt Schellenberg**, manu propria<sup>5</sup>.

---

<sup>1</sup> Rentamt: Behörde oder Amt, welchem die Berechnung und Einnahme der Renten (Einkünfte) obliegt

<sup>2</sup> resolvieren: beschliessen, entschliessen – <sup>3</sup> resolution: Entschliessung, Beschluss – <sup>4</sup> «Gefäll»: Einkünfte, Abgaben, vgl. Id. Bd. I, Sp. 745 – <sup>5</sup> manu propria (lat.): mit eigener Hand.